

Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

TSV Fridolfing III : SV Linde Tacherting
Dienstag, 29.03.2022, 19:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Im umdatierten Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 6 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) traf der TSV Fridolfing III am vergangenen Dienstag im 7. Saisonspiel auf den SV Linde Tacherting. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 7:7 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 27:25 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann Karl Heinz Kojer, der durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der SV Linde Tacherting dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Keinen Punkt beisteuern konnten Stockhammer / Felber im Match gegen Wenn / Zink, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Der Start in die Partie hätte für Tschebanenko / Demm besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Kojer / Hohenberger noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Kaum Chancen hatte indes Thomas Stockhammer bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Karl Heinz Kojer. Trotz Blitzstart verlor Viktor Tschebanenko sein Spiel gegen Markus Wenn letztlich in vier Sätzen. Zwar brachte Helmut Hohenberger Stefan Felber phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Stefan Felber mit 3:1 durch. Sebastian Demm gelang es, Josef Zink im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Fridolfing III und SV Linde Tacherting in die Box. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Markus Wenn konnte Thomas Stockhammer anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte Viktor Tschebanenko das Spiel gegen Karl Heinz Kojer und gewann 3:1. Beim 9:11, 4:11, 9:11 gegen Josef Zink fand indes Stefan Felber von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:5. Sebastian Demm hatte seinen Gegner Helmut Hohenberger beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Einen Punkt für das Team vor Augen gab Stefan Felber bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Markus Wenn noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Nur einen Satz verlor indes Thomas Stockhammer bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Josef Zink und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Viktor Tschebanenko war im Einzel gegen Helmut Hohenberger nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Sebastian Demm und Karl Heinz Kojer holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Das folgende Einzel zwischen Sebastian Demm und Karl Heinz Kojer endete hingegen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Fridolfing III am 08.04.2022 gegen den TSV 1888 Waging II erneut um Punkte. Die Mannschaft des SV Linde Tacherting erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:8. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

Statistik:

TSV Fridolfing III

Doppel: Stockhammer / Felber 0:1, Tschebanenko / Demm 1:0

Einzel: T. Stockhammer 1:2, V. Tschebanenko 2:1, S. Felber 1:2, S. Demm 2:1

SV Linde Tacherting

Doppel: Wenn / Zink 1:0, Kojer / Hohenberger 0:1

Einzel: M. Wenn 3:0, K. Kojer 2:1, J. Zink 1:2, H. Hohenberger 0:3